

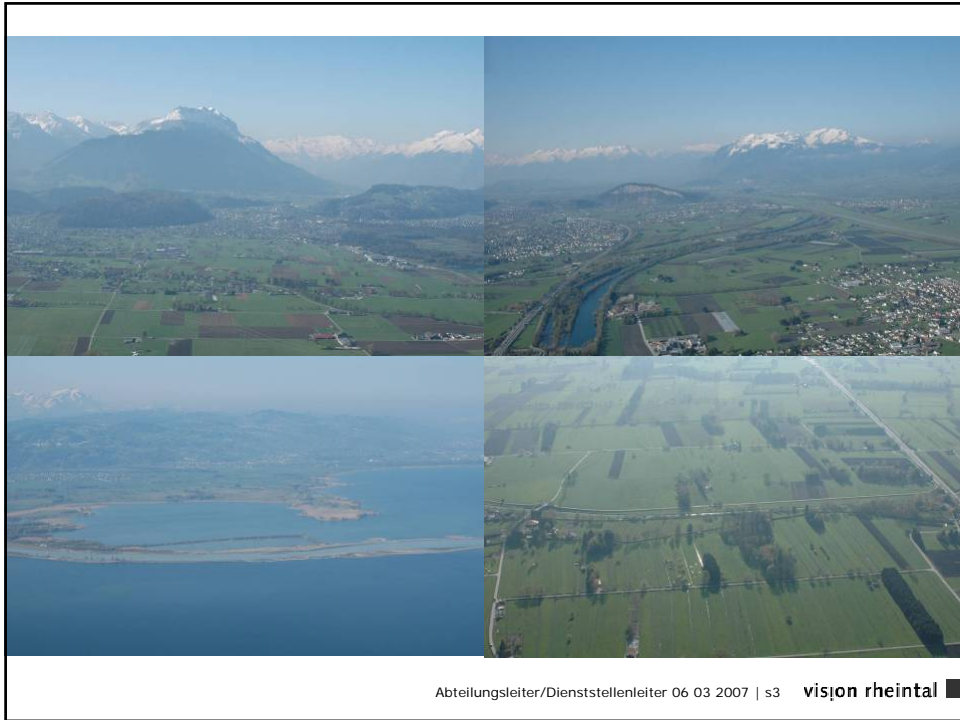


Dienstbesprechung der
Abteilungsvorstände
und Dienststellenleiter
6.3.2007

visjon rheintal
Raum kommunizieren planen

visjon rheintal

Ein offener Beteiligungsprozess mit dem Ziel die gesamte Region als einen Lebensraum zu erkennen und das Rheintal zum gemeinsamen Planungs- und Gestaltungsraum zu machen um die hohe Lebensqualität auch in Zukunft zu sichern.



Phase I

Erarbeitung eines Leitbildes zur räumlichen Entwicklung und regionalen Kooperation in einem offenen Beteiligungsprozess.



Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s5 **vision rheintal**

Ergebnisse seit 2004

- _ Leitbild zur räumlichen Entwicklung und regionalen Kooperation
- _ Konkrete Umsetzungsprojekte konnten gestartet werden oder sind im Entstehen
- _ Verstärkte Kooperationen bzw Bemühen für weitere Kooperationen
- _ Breite Bewusstseinsbildung und Auseinandersetzung
- _ Viele weitere Aktivitäten zum Thema Rheintal
- _ ...

Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s6 **vision rheintal**

Leitbild

- Siedlung und Mobilität
- Freiraum und Landschaft
- Wirtschaftsstandort
- Einrichtungen d. Gemeinbedarfs
- Regionale Kooperation
- Sozio-kulturelle Entwicklung



Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s7 **vision rheintal**

Stadt- und Ortskerne stärken

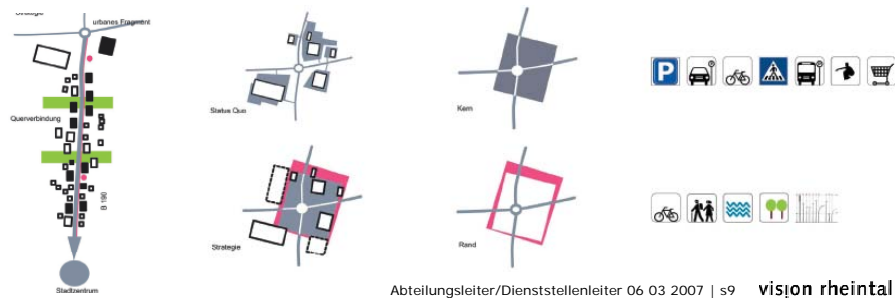
Die Siedlungskerne werden gezielt städtebaulich aufgewertet und verdichtet. Stadt-, Markt und Kleingemeinden setzen unverwechselbare städte- und ortsbauliche Akzente. (S1_2)



Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s8 **vision rheintal**

Keine neuen publikumsintensiven Großstrukturen (Einkaufszentren, Großkinos, Discotheken etc.) an und außerhalb von Siedlungsrändern (S3_3)

Einordnen und gestalterische Verbesserung der **urbanen Fragmente** (baulichen Großformen mit städtischen Angeboten, an Siedlungsrändern und Ausfahrten): räumlich fassen, im Kern gestalten, mit den innerstädtischen Zentren verbinden (S1_5)



Weiterentwicklung des Produktionsstandortes

Sicherung und Entwicklung **hochwertiger Betriebsstandorte**:

städtebauliche, architektonische, landschaftsgestalterische Qualitäten, gute Anbindung an Schiene und Straße (S1_4)



Beschluss der Vorarlberger Landesregierung vom 12.9.2006

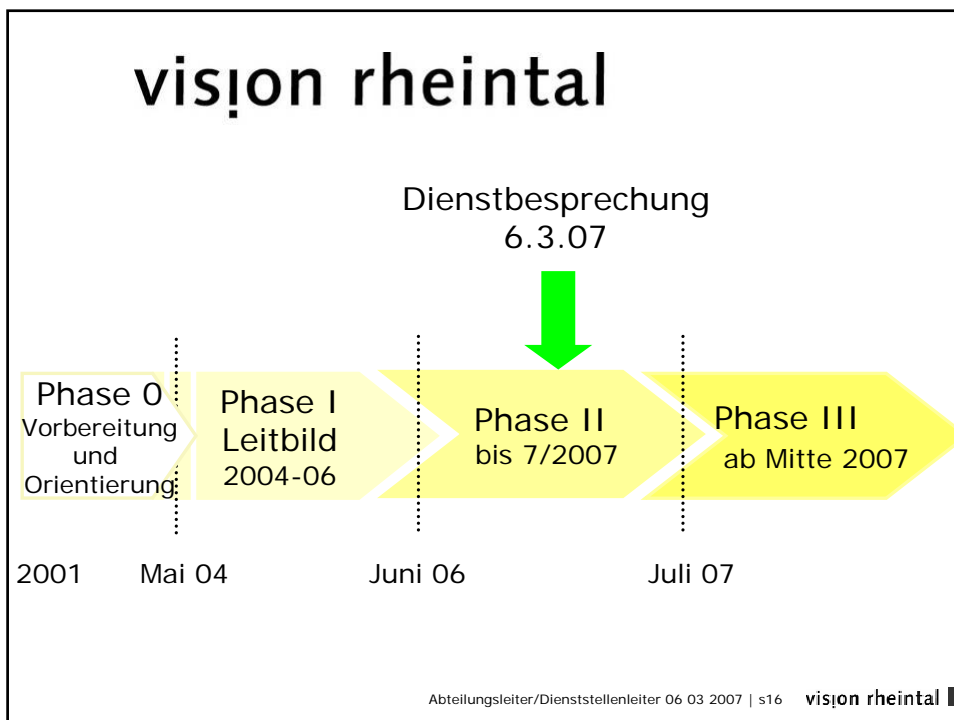
- Die Ergebnisse des Projektes „Vision Rheintal“ (vis!on rheintal Dokumentation 2006) werden zur Kenntnis genommen.
- Die Abteilungen des Landes der Vorarlberger Landesregierung und die nachgeordneten Dienststellen des Landes werden angehalten, in raumrelevanten Belangen auf die Erkenntnisse und Empfehlungen Bedacht zu nehmen.



Skilift Furx

Projekt Rheintal Mitte

Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s15 **visjon rheintal**



Ziele Phase 2

- _Unterstützung und Vernetzung der Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden bzw. zwischen Gemeinden und dem Land, sowie Unterstützung bei der Umsetzung konkreter Projekte.
- _Verankerung der Erkenntnisse von v! in möglichst vielen Köpfen
- _Vorbereitung und Klärung der Strukturen für das Management regionaler Themen
- _Erarbeitung einer tragfähigen Arbeitsstruktur für die Rheintalkonferenz

Status Quo Erhebung

Ziele der Erhebung

- _Fundierte Kenntnis über die aktuelle Wahrnehmung von Vision Rheintal als Grundlage für die weitere Arbeit
- _Information über die Vorstellungen zur weiteren Entwicklung („Struktur folgt Prozess“)
- _Aktive Kommunikation mit den Akteuren von Vision Rheintal (aktives Zeichen „es geht weiter!“)

- Internetfragebogen an den Adressverteiler v!
- Gespräch mit den Mitgliedern der Rheintalkonferenz

Fragen - Themenbereiche

Blick zurück

- _Was wurde erreicht?
- _Schlüsselereignisse?
- _Welche Projekte, Kooperationen, etc. sind entstanden?
- _...

Wünsche und Ideen für die Zukunft

- _Wie könnte Kooperation gefördert werden?
- _Welchen Beitrag braucht es von wem?
- _Was sind die Hebelpunkte?
- _...

Was braucht es zur Weiterführung?

- _Das Rheintal befindet sich entwicklungs­mässig auf hohem Niveau, daher braucht vis!on rheintal eine der Komplexität entsprechende Vorgehensweise.
- _Es braucht den Umgang mit dem Dilemma wenig Zeit zu haben, schnell Projekte vorweisen zu müssen und für die Weiterentwicklung nachhaltiger Kooperationen ausreichend Zeit zur Verfügung zu haben.
- _Auf Gemeindeebene braucht es die vertiefte Auseinandersetzung mit den (Zwischen-) Ergebnissen. Gemein­deman­datarInnen sind noch zu wenig informiert, die Bevölkerung kaum.

Was braucht es zur Weiterführung?

- _Gemeinden brauchen gute Moderations- oder Mediationsinstrumente.
- _Das Thema interkommunaler Finanzausgleich soll weiter besprechbar bleiben.
- _Förderungen in Richtung kommunaler Kooperation sind lenkend zu verstehen.
- _Risiko gerecht verteilen, von einer Gemeinde abfedern – zum Wohle einer gemeindeübergreifenden Lösung.
- _Förderungen zu vermehrter Anregung zur Kooperation sollen angedacht werden.
- _Vision erlebbar machen – anhand von Beispielen.

Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s21 **visjon rheintal** ■

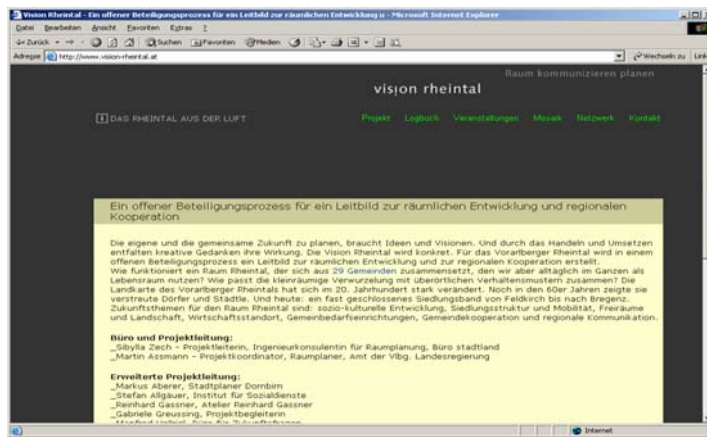
Was braucht es zur Weiterführung?

- _Raumplanung muss sich von der Zuschauertribüne auf das Spielfeld bewegen und Spielgestalter sein - Aktive Rolle vom Land.
- _Das Land und speziell die Abteilungen müssen sich im Sinne von visjon rheintal entwickeln.
- _Ziel sollte sein, bei Bedarf abteilungsübergreifend zu denken, zu handeln und Kooperationen zu entwickeln.
- _Hohe Verbindlichkeit der beteiligten Personen.
- _Schweizer Rheintal sollte mehr einbezogen werden.
- _Andere angrenzende Gemeinden sollten dabei sein.
- _Jugend ist die kommende Generation, sie sollte eingebunden werden.

Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s22 **visjon rheintal** ■

Weitere Informationen

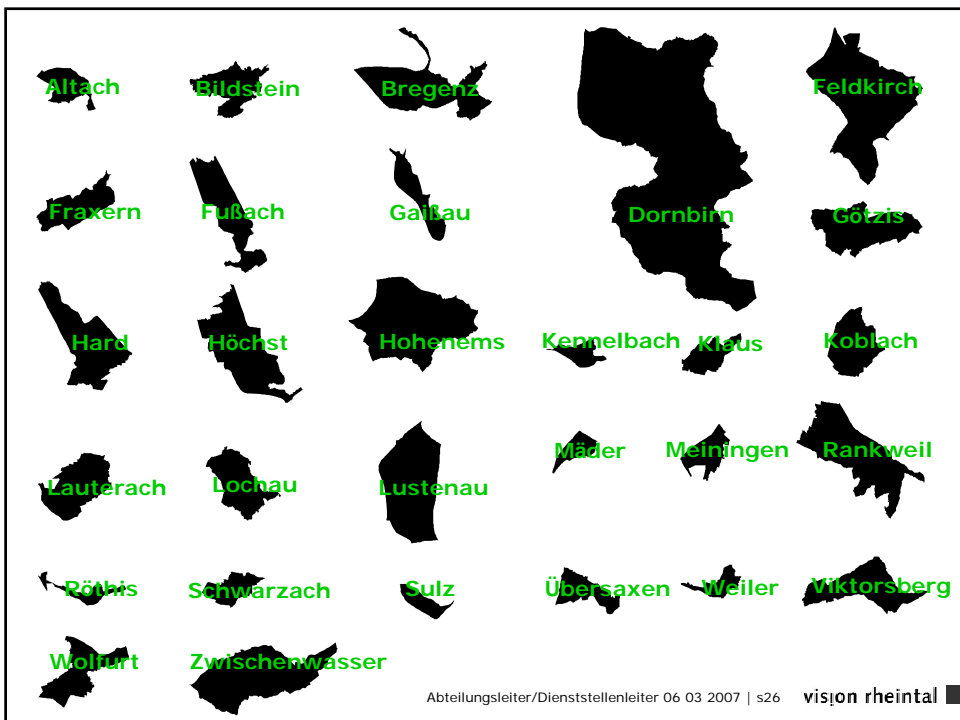
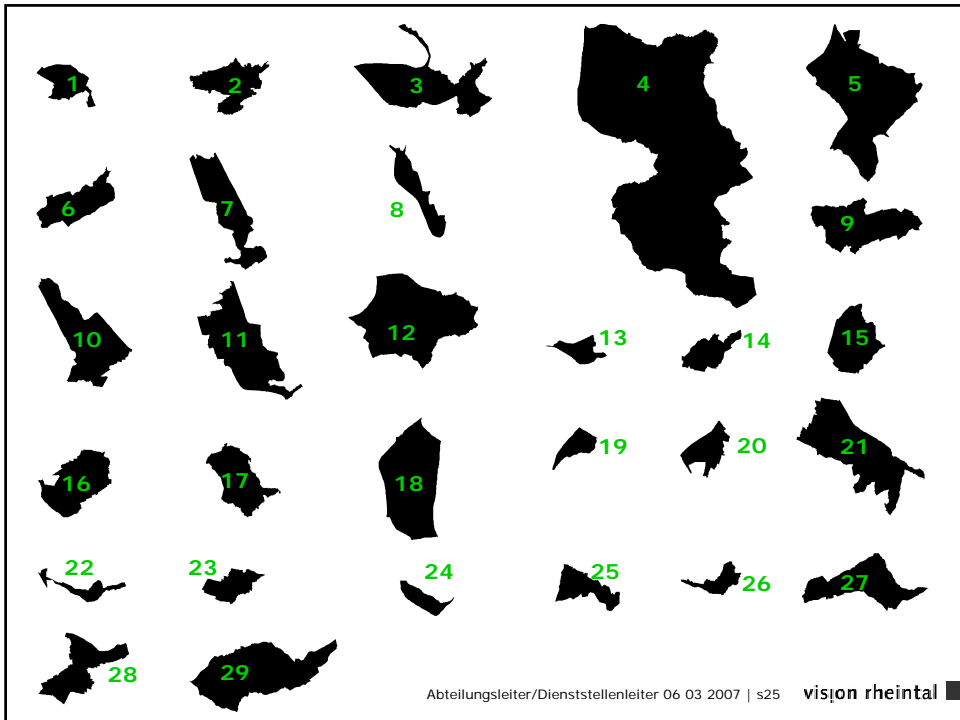
www.vision-rheintal.at



Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s23 vision rheintal



Abteilungsleiter/Dienststellenleiter 06 03 2007 | s24 vision rheintal



A stylized map of a region, likely the Rhenish Valley (Rheintal). The map features a yellow area on the left, a dark blue area at the top, and a large area filled with numerous small green squares. A single larger green square is located in the top right corner of the map area.

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit

vision rheintal
Raum kommunizieren planen